

**Bericht über die Durchführung der Beschlüsse für die 17. Sitzung des Planungs-, Bau- und Umweltausschusses vom 14.09.2020 und für die 18. Sitzung vom 15.09.2020
(Stand: 19.10.2020 - 19. Sitzung am 02.11.2020)**

Beschluss vom	Top	Beschlussinhalt	Sachstand/Bericht	Erledigt: ja/nein
03.09.2018	12 Öffentliche WC-Anlage am Bahnhof	<p><u>Beschluss:</u></p> <ol style="list-style-type: none"> Der Planungs-, Bau- und Umweltausschuss beauftragt die Verwaltung nach Sicherstellung der Finanzierung die Errichtung einer öffentlichen WC-Anlage am Bahnhof möglichst im Laufe des Jahres 2019 umzusetzen. Eine abschließbare Fahrradabstellanlage am Bahnhof soll von der Verwaltung geplant werden. Außerdem ist die Möglichkeit der Einwerbung von Fördermitteln zu prüfen. Der AWTS ist zu beteiligen. <p>Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0</p>	<p>Eine erneute Preisanfrage für die planerische Leistung wurde durchgeführt, da die erste Preisanfrage nicht zum Erfolg geführt hat. Die Angebote gingen zum 01.06.2020 ein. Fünf Firmen wurden zur Abgabe des Angebotes aufgefordert. Drei Firmen haben ein Angebot eingereicht. Der Auftrag wird entsprechend veranlasst.</p> <p>Die Zustimmung durch den NAH-SH steht noch aus. Die NAH-SH wurde erinnert.</p>	Teilw.
09.12.2019	7 Zukunftsweisende energetische und klimatechnische Betrachtung des Rathauses	<p><u>Beschluss:</u></p> <p>Den vorgestellten Überlegungen des Energieberaters zur energetischen/ klimatechnischen Verbesserung wird zugestimmt. Die Durchführung von baulichen Maßnahmen soll durch Einbau von technischen Musterlösungen überprüft werden.</p> <p>Für die Planungskosten für die weitere Entwicklung des Energiekonzeptes und für die daraus resultierenden Maßnahmen für das Rathaus wird ein weiterer Teilbetrag von 25.000 Euro freigegeben.</p> <p>Ja 11 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0</p>	<p>Zwischenzeitlich wurden Abstimmungen mit der Denkmalpflege dem Energieberater sowie einer versierten Fensterbauerin durchgeführt, um zu einer Erprobungsphase mit einer Musterlösung zu kommen.</p> <p>Ein Auftrag zum Bau zweier Fenster als Musterlösung wird derzeit vorbereitet.</p>	Teilw.
10.02.2020	9 Bahnhof Ratzeburg - Optimierung der Infrastruktur	<p><u>Beschluss:</u></p> <p>Der Einrichtung einer Toilettenanlage auf der Süd-Seite des Bahnhofgebäudes im Bereich der vorhandenen Fahrradunterstände sowie der Schaffung von abschließbaren Fahrradboxen im Rahmen einer Fahrradabstellanlage auf dem nördlichen städtischen Parkplatz wird zugestimmt.</p>	<p>Neben der Toilettenanlage soll auch im Rahmen der Bike & Ride-Offensive eine hochwertige Fahrradabstellanlage im Nordbereich des Bahnhofsgebäudes erstellt werden.</p> <p>Am 27.05.2020 wurden verschiede-</p>	Teilw.

**Bericht über die Durchführung der Beschlüsse für die 17. Sitzung des Planungs-, Bau- und Umweltausschusses vom 14.09.2020 und für die 18. Sitzung vom 15.09.2020
(Stand: 19.10.2020 - 19. Sitzung am 19.10.2020)**

Beschluss vom	Top	Beschlussinhalt	Sachstand/Bericht	Erledigt: ja/nein
		Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0	<p>ne Standorte anhand eines von der Stadt Ratzeburg gefertigten Videos in einer virtuellen Begehung gemeinsam mit dem Fördermittelgeber begutachtet. Die Stadt Ratzeburg ist in das Förderprogramm aufgenommen und die Förderung beträgt 60 % der förderungsfähigen Kosten. Es besteht auch die Möglichkeit, die südliche Fahrradabstellanlage der Stadt Ratzeburg zu optimieren und ggfs. auf der Westseite Fahrradabstellanlagen einzurichten.</p> <p>Die Erarbeitung der Details ist seitens der Bahn erfolgt. Der Förderantrag wurde bei dem Projektträger Jülich eingereicht.</p>	
15.06.2020	7	<p><u>Beschluss:</u> Der Ausschuss beschließt, der Stadtvertretung zu empfehlen, der Umsetzung des vorgestellten Projektentwurfs für den Umbau und die Erweiterung der Ruderakademie Ratzeburg zuzustimmen. Das erforderliche Umsetzungsbudget in Höhe von 12.210.000 € ist in den Haushalt der Stadt Ratzeburg eingestellt.</p> <p>Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0</p>	<p>Der Förderantrag wurde rechtzeitig zum 30.06.2020 gestellt. Der Bauantrag wurde Mitte Juli gestellt. Das Umsetzungsbudget erhöht sich auf rd. 12.840,000 € - bei entsprechend höherer Förderung. Die Mehrkosten werden im 2. Nachtrag für den Investitionsplan angemeldet.</p>	Teilweise

**Bericht über die Durchführung der Beschlüsse für die 17. Sitzung des Planungs-, Bau- und Umweltausschusses vom 14.09.2020 und für die 18. Sitzung vom 15.09.2020
(Stand: 19.10.2020 - 19. Sitzung am 19.10.2020)**

Beschluss vom	Top	Beschlussinhalt	Sachstand/Bericht	Erledigt: ja/nein
			<p>Der Finanzausschuss hat in der Sitzung am 25.08.2020 die Mittel im 2. Nachtrag bereitgestellt. Dies wird in der Stadtvertretung am 21.09.2020 abschließend beraten.</p> <p>Der 2. Nachtrag wurde in der Stadtvertretung beschlossen.</p>	
15.06.2020	<p><u>12 Anträge</u></p> <p>12.1 Antrag der FRW-Fraktion: Asphalt "Unter den Linden"</p> <p>12.1.1 Pflaster Unter den Linden</p> <p>12.4 Antrag des Seniorenbeirats: Einrichtung einer Geschwindigkeitsmesstafel im Bereich Schweriner Straße zw. Ortseingang aus Richtung Ziethen und Kreuzung Zittschower Weg/ Burgfeld</p>	<p><u>Beschluss:</u> Zur Erprobung wird die Verwaltung gebeten, bei der, Verkehrsaufsicht des Kreises Herzogtum Lauenburg ein Antrag auf eine Geschwindigkeitsreduzierung auf 30 km/h für den Bereich "Unter den Linden" zu beantragen. Die Probephase soll auf ein Jahr beschränkt werden. Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0</p> <p><u>Beschluss:</u> Auf Empfehlung des Seniorenbeirates wird die Verwaltung gebeten, einen Antrag bei der Verkehrsaufsicht des Kreises Herzogtum Lauenburg zu stellen, zwei Geschwindigkeitsmesstafeln aufstellen zu dürfen und die hierfür erforderlichen sonstigen Genehmigungen einzuholen. Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0</p>	<p>Die Anträge 12.1 sowie 12.1.1 werden derzeit vom Fachbereich 3, Ordnungsabteilung, bearbeitet.</p> <p>Der Antrag 12.4 wird derzeit noch vom Fachbereich 3, Ordnungsabteilung, bearbeitet.</p>	

**Bericht über die Durchführung der Beschlüsse für die 17. Sitzung des Planungs-, Bau- und Umweltausschusses vom 14.09.2020 und für die 18. Sitzung vom 15.09.2020
(Stand: 19.10.2020 - 19. Sitzung am 19.10.2020)**

Beschluss vom	Top	Beschlussinhalt	Sachstand/Bericht	Erledigt: ja/nein
15.06.2020	16 n.ö. Einrichtung einer Parcour-Anlage auf der Jugendfreizeitfläche "Riemannstraße", hier: Antrag an die AktivRegion Herzogtum Lauenburg Nord e.V. auf Förderung	<u>Beschluss:</u> Der Planungs-, Bau- und Umweltausschuss beschließt die Verwaltung zu beauftragen, den vorgestellten Förderantrag zur Einrichtung einer Parcour-Anlage auf der Jugendfreizeitfläche "Riemannstraße" bei der AktivRegion Herzogtum Lauenburg Nord e.V. zu stellen.	Der formale Förderantrag wurde gestellt, die Aktiv-Region befürwortet das Projekt Parcour und beabsichtigt, die Förderung des Projektes mit 55 % der Gesamtkosten, netto, durchzuführen.	erledigt
10.08.2020	7 Arbeitsgruppe Radverkehr, Terminabstimmung Teilnehmer	Der Vorsitzende erläutert den Sachverhalt. Im Ausschuss wird über die möglichen Beteiligten diskutiert. Als Ergebnis sollen folgende Teilnehmer der Arbeitsgruppe angehören: Mitglieder des Ausschusses / Vertreter der jeweiligen Parteien, des ADFC, der Polizei, Verkehrsaufsicht, der Verwaltung (zwecks Protokollführung), der Schulen, des Jugendbeirates, des Seniorenbeirates, interessierte Bürger. Herr Dr. Walther gibt jedoch zu bedenken, dass die Arbeitsgruppe nicht zu groß werden sollte und sich hauptsächlich mit der Verbesserung der Radwege für den Alltagsverkehr beschäftigt. Zudem regt er eine Werbung für die Arbeitsgruppe im Internet an. Als "Auftakttermin" wird der Dienstag, den 08.09.2020, 18.30 Uhr festgelegt. Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0	Das erste Treffen der Arbeitsgemeinschaft Radverkehr erfolgte am 08.09.2020, 18:00 Uhr, Ratssaal. Die erste Begutachtung des Radwegenetzes fand am 26.09.2020 auf der Insel statt. Vier weitere Termine im Jahr 2020 folgen.	erledigt
10.08.2020	10 n.ö. B 208, Ost, Deckensanierung – Vergabe	<u>Beschluss:</u> Gemäß der durchgeführten öffentlichen Ausschreibung für die Deckenerneuerung B 208 - Ost, innerhalb der	Der Auftrag ist erteilt. Die vorbereitenden Arbeiten werden ab dem 07.09.2020 durchgeführt. Ab dem	erledigt

**Bericht über die Durchführung der Beschlüsse für die 17. Sitzung des Planungs-, Bau- und Umweltausschusses vom 14.09.2020 und für die 18. Sitzung vom 15.09.2020
(Stand: 19.10.2020 - 19. Sitzung am 19.10.2020)**

Beschluss vom	Top	Beschlussinhalt	Sachstand/Bericht	Erledigt: ja/nein
		Ortsdurchfahrt Ratzeburg, wird der Auftrag dem günstigsten Bieter, der Firma Strabag AG aus Bornhöved, in Höhe von 501.972,02 €, namens und im Auftrage der Bundesrepublik Deutschland, dem Land Schleswig-Holstein und der Stadt Ratzeburg - Der Bürgermeister - mit seinem Wirtschaftsbetrieb Stadtentwässerung, vorbehaltlich der Zustimmung der Straßenbauverwaltung, erteilt.	14.09.2020 beginnen Fräs- und Asphaltarbeiten vom Markt bis zur Einmündung Zittschower Weg. Die Maßnahme befindet sich in der Durchführung, Langenbrücker Straße, Schweriner Straße und Königsdamm wurden bis zur Aral-Tankstelle fertig gestellt.	
14.09.2020	7 Bebauungsplan Nr. 82 "Ruderakademie - westlich Domhof, östlich Ratzeburger See" im Verfahren nach § 13a BauGB - Entwurfs- und Auslegungsbeschluss	<u>Beschluss:</u> 1. Der angepasste Geltungsbereich kann der Originalvorlage anliegenden Planzeichnung entnommen werden. 2. Die Entwürfe des Bebauungsplanes Nr. 82 „Ruderakademie – westlich Domhof, östlich Ratzeburger See“ für das Gebiet westlich Domhof, südlich Kl. Kreuzstraße und östlich Ratzeburger See und der Begründung werden in den vorliegenden Fassungen gebilligt. 3. Die Entwürfe der Bebauungsplansatzung und der Begründung sind nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen. 4. Die berührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sind von der Auslegung zu benachrichtigen und nach § 4 Abs. 2 BauGB zu beteiligen.	Die Auslegung des B-Planes Nr. 82 findet vom 27.10. bis 27.11.2020 statt.	erledigt

**Bericht über die Durchführung der Beschlüsse für die 17. Sitzung des Planungs-, Bau- und Umweltausschusses vom 14.09.2020 und für die 18. Sitzung vom 15.09.2020
(Stand: 19.10.2020 - 19. Sitzung am 19.10.2020)**

Beschluss vom	Top	Beschlussinhalt	Sachstand/Bericht	Erledigt: ja/nein
		Ja 10 Nein 0 Enthaltung 1 Befangen 0		
14.09.2020	8 Städtebauliche Gesamtmaßnahme "Zukunftsgestaltung Daseinsvorsorge", hier: Erneuerung der Seebadeanstalt Schlosswiese - Ergebnisse der Öffentlichkeitsbeteiligung	Frau Nieswandt von der BIG Städtebau stellt die Ergebnisse der Öffentlichkeitsbeteiligung der Seebadeanstalt Schlosswiese vor. Herr Rütz erkundigt sich nach der weiteren Zeitschiene des Projekts. Frau Nieswandt erklärt, dass die Ausschreibung der Planung der Steganlage vorbereitet wird, sowie die Ausschreibung für die Freianlagenplanung. Am 28.09 findet zudem ein Termin im Ministerium statt. Herr Rütz fragt, ob die Planungen in den rechtskräftigen B-Plan Nr. 75 passen. Dies wird von Herrn Wolf zum aktuellen Stand bestätigt.	Am 28.09.2020 hat ein Gespräch beim Ministerium in Bezug auf die Förderfähigkeit verschiedener Maßnahmen stattgefunden. Die Ausschreibungen der Planung der Steganlage und der Freiraumplanung werden vorbereitet.	
14.09.2020	9 Bundesprogramm "Nationale Projekte des Städtebaus" - Erneuerung der Domhalbinsel - Vorentwurf für die Öffentlichkeitsbeteiligung	Frau Marquardt vom Büro BDC Dorsch Consult stellt die Planung vor. Herr Roggon erläutert, dass aus seiner Sicht die Variante 1 nicht weiter zu verfolgen sei, da Granitplatten im Stadtgebiet Ratzeburg nicht vorkämen und dadurch keinen Bezug hätten. Die Variante 2 mit geschnittenem Pflaster ist z.B. am Marktplatz bereits vorhanden. Herr Rütz präferiert die Variante 1, da seiner Meinung nach die Barrierefreiheit besser gegeben ist. Herr Dr. Röger schlägt vor, beide Varianten in die Öffentlichkeitsbeteiligung zu geben mit dem Hinweis, dass Aspekte beider Varianten auch gemischt werden könnten. Über folgenden Sachverhalt wird zunächst abgestimmt:	Aktuell finden Abstimmungen zum Ausgaben- und Finanzierungsplan, sowie zum Zeitplan statt.	Teilw.

**Bericht über die Durchführung der Beschlüsse für die 17. Sitzung des Planungs-, Bau- und Umweltausschusses vom 14.09.2020 und für die 18. Sitzung vom 15.09.2020
(Stand: 19.10.2020 - 19. Sitzung am 19.10.2020)**

Beschluss vom	Top	Beschlussinhalt	Sachstand/Bericht	Erledigt: ja/nein
		<p><u>Beschluss:</u> Die Materialität (Granitpflaster) aus Variante 1 soll aus den Varianten für die Öffentlichkeitsbeteiligung rausgenommen werden. Ja 1 Nein 9 Enthaltung 1 Befangen 0</p>		
14.09.2020	10 1. Änderung B-Plan Nr. 3.33 "Ruderclub" nach § 13 a BauGB - Aufstellungsbeschluss	<p><u>Beschluss:</u></p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Für das Gebiet südlich der Dr.-Alfred-Block-Allee und westlich des Kanuclubs und nördlich des Küchensees wird die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 3.33 „Ruderclub“ als Bebauungsplan der Innenentwicklung im beschleunigten Verfahren gemäß § 13 a BauGB aufgestellt (§2 Abs. 1 BauGB). Der genaue Geltungsbereich kann dem der Originalvorlage anliegenden Lageplan entnommen werden. Es werden folgende Planungsziele verfolgt: Schaffung von Planungsrecht für die Zulässigkeit eines Neubaus des Ruderclubs in Ratzeburg, um die heutigen Anforderungen erfüllen zu können. 2. Der Aufstellungsbeschluss ist ortsüblich bekannt zu machen (§ 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB). 3. Von der frühzeitigen Unterrichtung und der Erörterung wird nach § 13 a Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 BauGB abgesehen. <p>Ja 10 Nein 0 Enthaltung 1 Befangen 0</p>	Der nächste Schritt ist die Beauftragung eines Planungsbüros.	Teilw.

**Bericht über die Durchführung der Beschlüsse für die 17. Sitzung des Planungs-, Bau- und Umweltausschusses vom 14.09.2020 und für die 18. Sitzung vom 15.09.2020
(Stand: 19.10.2020 - 19. Sitzung am 19.10.2020)**

Beschluss vom	Top	Beschlussinhalt	Sachstand/Bericht	Erledigt: ja/nein
14.09.2020	12 Neubau und Rückbau einer Brunnenanlage am Riemannsportplatz, hier: Anmeldung der Bau- und Planungskosten zum 2. Nachtragshaushalt 2020	<u>Beschluss:</u> Herr Ahrend wird zum Sachverständigen erklärt. Frau Marquardt vom Büro BDC Dorsch Consult stellt die Planung vor. Herr Roggon erläutert, dass aus seiner Sicht die Variante 1 nicht weiter zu verfolgen sei, da Granitplatten im Stadtgebiet Ratzeburg nicht vorkämen und dadurch keinen Bezug hätten. Die Variante 2 mit geschnittenem Pflaster ist z.B. am Marktplatz bereits vorhanden. Herr Rütz präferiert die Variante 1, da seiner Meinung nach die Barrierefreiheit besser gegeben ist. Herr Dr. Röger schlägt vor, beide Varianten in die Öffentlichkeitsbeteiligung zu geben mit dem Hinweis, dass Aspekte beider Varianten auch gemischt werden könnten. Ja 0 Nein 10 Enthaltung 1 Befangen 0	Die erforderlichen Haushaltsmittel in Höhe von 85.000 € für den Bau der Brunnenanlage und der geographischen Kontrolluntersuchung wurden eingestellt. Weitere 25.000 € für den Rückbau des alten Brunnens wurden für den Haushalt 2021 angemeldet. Die Preisanfrage zur Ausführung der Arbeiten wird derzeit vorbereitet. Eine Ausführung der Arbeiten ist bis Dezember 2020 geplant.	Teilw.
14.09.2020	13 Anträge 13.1 Antrag des Seniorenbeirats: Einrichtung einer Schwelle im Straßenzug Robert-Koch-Weg / Marie-Curie-Weg 13.2 Antrag der SPD-Fraktion: Straßenausbaubeiträge	<u>Beschluss:</u> Die Stadt Ratzeburg beschließt die Errichtung einer Fahrbahnschwelle im Straßenzug Robert-Koch-Weg / Marie-Curie-Weg in Ratzeburg. Ja 0 Nein 10 Enthaltung 1 Befangen 0 <u>Beschluss:</u> Entsprechend dem § 8 Absatz 9 des Kommunalabgabengesetzes des Landes Schleswig-Holstein (KAG) kann auf Antrag eine Verrentung des Beitrages	Der Antrag wurde abgelehnt. Nichts weiter zu veranlassen. Der Antrag wurde abgelehnt. Zunächst ist nichts weiter zu veranlassen.	Erledigt. Erledigt.

**Bericht über die Durchführung der Beschlüsse für die 17. Sitzung des Planungs-, Bau- und Umweltausschusses vom 14.09.2020 und für die 18. Sitzung vom 15.09.2020
(Stand: 19.10.2020 - 19. Sitzung am 19.10.2020)**

Beschluss vom	Top	Beschlussinhalt	Sachstand/Bericht	Erledigt: ja/nein
		<p>voraussetzungslos bewilligt werden, soweit der Antrag vor Fälligkeit des Beitrages gestellt wird. Wird die Verrentung bewilligt, so ist der Beitrag durch schriftlichen Bescheid in eine Schuld umzuwandeln, die in höchstens zwanzig Jahresleistungen in Höhe von jeweils mindestens 600,00 Euro (exklusive Zinsen) zu entrichten ist. In dem Bescheid sind Höhe und Fälligkeit der Jahresleistungen zu bestimmen. Der verrentete Betrag ist bis zur vollständigen Rückzahlung mit 2 % über dem zum Zeitpunkt der Erteilung des Bescheides gültigen Basiszinsatz, jedoch mit mindestens 2 %, zu verzinsen. Am Ende eines jeden Jahres kann der Restbetrag ohne weitere Zinsverpflichtung getilgt werden. Die Jahresraten sind wiederkehrende Leistungen im Sinne des § 10 Absatz 1 Nummer 3 des Gesetzes über die Zwangsversteigerung und die Zwangsverwaltung. Bei Veräußerung des Grundstücks oder des Erbbaurechts wird der Beitrag in voller Höhe des Restbetrags fällig. Ja 3 Nein 7 Enthaltung 1 Befangen 0</p>		
14.09.2020	15 n.ö. Neubau eines Schlichthauses, hier: Anmeldung der Bau- und Planungskosten zum 2. Nachtragshaushalt 2020	<p><u>Beschluss:</u> Bis zum 19. Oktober soll dem Planungs-, Bau- und Umweltausschuss von dem Architekturbüro Kienast und Kienast und der Verwaltung eine Umplanung für den Neubau des Schlichthauses vorgelegt werden. Diese soll mit Satteldach, eingeschossig mit ausgebautem Dachgeschoss und mindestens 10 Wohneinheiten geplant wer-</p>	Dieser Tagesordnungspunkt wird in der Sitzung am 09.11.2020 behandelt.	Teilw.

**Bericht über die Durchführung der Beschlüsse für die 17. Sitzung des Planungs-, Bau- und Umweltausschusses vom 14.09.2020 und für die 18. Sitzung vom 15.09.2020
(Stand: 19.10.2020 - 19. Sitzung am 19.10.2020)**

Beschluss vom	Top	Beschlussinhalt	Sachstand/Bericht	Erledigt: ja/nein
		den. Ja 11 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0		
15.09.2020	5 Städtebauliche Gesamtmaßnahme „Zukunftsgestaltung Daseinsvorsorge“, hier: Ergebnisse des hochbaulichen Realisierungswettbewerb für den Neubau der Schwimmhalle „Aqua Siwa“	<u>Beschluss:</u> 1. Der Siegerentwurf der Architektinnen Venneberg, Zech und Partner, Hannover soll realisiert werden. 2. Die Verwaltung wird beauftragt mit dem ersten Preisträger, Architekten Venneberg Zech und Partner aus Hannover, den Planungsauftrag vorzubereiten.	Dieser Top wird voraussichtlich in der Sitzung am 09.11.2020 behandelt.	Teilw.
15.09.2020	8 n.ö. Städtebauliche Gesamtmaßnahme „Zukunftsgestaltung Daseinsvorsorge“, hier: Erneuerung der Seebadeanstalt Schlosswiese – Vergabe Planungsleistungen Technische Gebäudeausstattung.	<u>Beschluss:</u> Der Auftrag über Planungsleistungen zur Technischen Gebäudeausstattung (TGA) für die Erneuerung der Seebadeanstalt Schlosswiese wird an das Büro Wrage Herzog und Partner Ingenieure, Mölln, erteilt. In der Beauftragung ist ein Umbauschlag in Höhe von 20% der Grundleistungen enthalten. Ja 8 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0	Der Auftrag wurde vergeben.	Erledigt.